P48-012-2 Projekt 48: Da geht viel mehr: Fahrradstadt Berlin

Antragsteller*in: Martin Lutz (KV Steglitz-Zehlendorf u. AG Mobilität 2028)

Änderungsantrag zu P48

Von Zeile 11 bis 13 einfügen:
Kontrollen und bauliche Mittel gegen zugeparkte Radfahrstreifen vor. Auf stark befahrenen Straßen werden die Radstreifen vom Auto- und Fußverkehr nach Möglichkeit getrennt. An gefährlichen Kreuzungen schaffen farbige Markierungen, vorgezogene Haltelinien für Radfahrer*innen oder vorzeitiges

Begründung

Die wünschenswerte Trennung ist bisweilen aus Platzgründen nicht realisierbar, sollte dann aber nicht etwa zum gänzlichen Verzicht auf Radstreifen führen.

Unterstützer*innen

LAG Mobilität; Christoph Steinig (KV Steglitz-Zehlendorf); Joachim Schmitt (KV Charlottenburg-Wilmersdorf); Matthias Dittmer (KV Pankow); Bernd Steinhoff (KV Steglitz-Zehlendorf); Annabelle Wolfsturm (KV Tempelhof-Schöneberg); Frank Geraets (KV Pankow)